

BeekeSolar AG weiht Projekt auf Otterstedter Turnhallendach ein

1 Erste Bürgersolaranlage am Netz

002.07.10|Oyten/OttersbergFacebook

Artikel drucken|Artikel empfehlen|Schrift a / A

Otterstedt - (woe) · Sonne frei: Der Ottersberger Ratsvorsitzende Helmut Prossner durfte den Schalter drehen, und mit diesem symbolischen Akt nahm die BeekeSolar AG & Co.KG um die Projektinitiatoren Bernhard Schorn, Thomas Burghardt, Hermann Frese und Gerhard Meyer am frühen Mittwochabend die erste Ottersberger Bürgersolarstromanlage offiziell und feierlich in Betrieb.



Im Beisein von Gesellschaftern sowie Vertretern von Politik und Verwaltung weihte die vom Verein IKEO angestoßene BeekeSolar-Gesellschaft an der Otterstedter Turnhalle ihre erste Bürgersolarstromanlage feierlich ein.

Angestoßen vom Verein IKEO (Initiative Klimafreundliche Energieversorgung Ottersberg) und unterstützt von der Gemeinde Ottersberg, wurde die von der BeekeSolar-Gesellschaft finanzierte und nun ans Netz gegangene Photovoltaikanlage auf dem Dach der gemeindeeigenen Otterstedter Beeke-Turnhalle installiert. Zu den Gästen der Einweihung gehörten neben den Gesellschaftern, die in das Bürgerprojekt investiert haben, auch Vize-Verwaltungs-chef Jürgen Buthmann-von Schwartz und Finanzfachbereichsleiterin Ira Brooks aus dem Rathaus.

Auf Initiative von IKEO-Mitgliedern investierten 14 Gesellschafter Kapital und gründeten die Betreibergesellschaft BeekeSolar zur Installation und zum Betrieb der 85 000 Euro teuren Photovoltaikanlage, die mittels Solarzellen Sonnenstrahlung in elektrische Energie umwandelt und eine Maximalleistung von 30,36 kWp erzielt. Der Solarstrom wird in das Netz des Ottersberger Elektrizitäts-Werkes eingespeist. Die etwa 220 Quadratmeter große Anlage auf

dem Dach der Otterstedter Turnhalle setzt sich aus 138 Modulen zusammen. Die Steuerungseinheit und der Wechselrichter sind im Heizungsraum der Beeke-Halle untergebracht. Die Gemeinde erhält eine Pacht. Die Investoren prognostizieren einen Energieertrag von 850 kWh pro kWp installierter Leistung und Jahr und damit einen Anlagenenertrag von etwa 26 000 kWh.

Als „privat-öffentliche Partnerschaft“ hob Ratsvorsitzender Helmut Prossner in seiner kurzen Ansprache das Solarstrom-Engagement hervor. Der Vorstand der BeekeSolar AG äußerte sich stolz, „dass durch die Kooperation mit der Gemeinde und mit IKEO ein erstes sichtbares Stück einer klimafreundlichen Energieversorgung für den Flecken Ottersberg errichtet werden konnte“.

Nach der feierlichen Inbetriebnahme des ersten steht nun schon das zweite Bürgersolarprojekt in den Startlöchern. Nach Worten des IKEO-Vorsitzenden Bernhard Schorn geht im August die Solarstromanlage der neuen Investorengesellschaft DunzelbachSolar ans Netz.

Auch hier zeichneten 14 Gesellschafter Anteile, um mit ihrem Kapital eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der kommunalen Seniorenwohnanlage am Dunzelbach hinter dem Ottersberger Rathaus zu installieren. Wie bei der Beeke-Halle stellt die Gemeinde auch bei der Wohnanlage gegen Pacht das Dach zur Verfügung.